

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/042/ XII	
Sitzung am	: 08.12.2022	
Sitzungsort	: Galerie, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:17	Sitzungsende : 21:28

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführung	: gez.	Kira Bork

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.12.2022

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmende

**Arbeck, Kathrin
Banse, Wolfgang
Bünning, Ulf**

Vertretung für Herrn Thedens

**Vertretung für Frau Dogunke / verlässt
um 19:18 Uhr die Sitzung als
stimmenberechtigtes Mitglied
Vertretung für Herrn Rathje**

**Gebert, Sonja
Gräper, Cedric
Hahn, Sybille
Hartojo, Elisabeth Hannelore
Khader, Seriwani
Lunding, Arne
Mährlein, Tobias
Müller, Lars
Sadeghian, Helen, Dr.
Schloo, Denise
Steinhau, Levke
Stollberg, Tobias
Weiß, Claudia Maria
Wendorf, Sven**

verlässt die Sitzung um 20:46 Uhr

Vertretung für Frau Raad

**Vertretung für Herrn Schloo
Vertretung für Herrn Mattes**

Verwaltung

**Bollin, Felix
Gattermann, Sabine
Hintze, Daniela**

**RPA
AL 42
FB 410 / verlässt die Sitzung um 18:57
Uhr.**

**Jové-Skoluda, Joachim
Jungsthöfel, Karina
Major, Julia
Schmieder, Katrin
Seyer, Regina**

**FBL 422
AL 41
Dez II
Dez II
FBL 412/verlässt die Sitzung um 18:57
Uhr**

Protokollführung

Bork, Kira

Protokollführung

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

**Dogunke, Solveigh
Henke, Christina
Matthes, Uwe
Raad, Miriam Yvonne
Rathje, Reimer
Schloo, Tobias
Schulz, Frank
Thedens, Thomas**

Sonstige Teilnehmende

Frau Holfert

Evangelische Familienbildung

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.12.2022

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2022

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 24.11.2022

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6 : B 22/0497

Förderung Evangelische Familienbildung - Frühe Hilfen

TOP 7 : B 22/0494

Förderung der Familienzentren

TOP 8 : B 22/0486/1

Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren-Jugendamt

TOP 9 : B 22/0496

Neue Aufnahmekriterien für die Vergabe der freien Plätze in Kindertageseinrichtungen der Stadt Norderstedt

TOP 10 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1 : M 22/0510

Beantwortung der Anfrage der Jugend- und Wohlfahrtsverbände vom 27.10.2022 zum Thema OKJA

TOP 11.2 :

Klarstellung der Vertretungsregelung in Ausschüssen der Stadt Norderstedt

**TOP 11.3 :
Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit**

**TOP 11.4 :
Nutzung der Mensa des Schulzentrum Süd für Geflüchtete**

**TOP 11.5 :
Änderung der Amtsstruktur**

**TOP 11.6 :
Bericht der Verwaltung - Frau Jungsthöfel**

**TOP 11.7 :
Bericht der Verwaltung - Herr Jové-Skoluda**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 12 :
Interessenbekundungsverfahren**

**TOP 12.1 :
Interessensbekundungsgespräche zur Findung eines Trägers für eine neue Kita in
Norderstedt**

**TOP 12.2 : B 22/0495
Interessensbekundungsverfahren gemäß § 13 Abs. 4 Satz 1 KiTaG SH für die
Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte im Kösliner Weg mit zwei Krippengruppen
mit insgesamt 20 Betreuungsplätzen und zwei Elementargruppen mit insgesamt 40
Betreuungsplätzen**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 08.12.2022

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Müller-Schönemann eröffnet die 42. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der XII Wahlperiode. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, die anwesenden Gäste sowie die Verwaltungsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Major, Frau Schmieder und Frau Jungsthöfel erläutern die Dringlichkeit der als Tischvorlage vorliegenden Beschlussvorlage zur Schaffung einer Koordinierungsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren. In der Sitzung des Hauptausschusses am 05.12.2022 wurde beschlossen, dass der Jugendhilfeausschuss über die Beschlussvorlage B 22/0486/1 ebenfalls vorberaten solle, bevor die abschließende Beschlussfassung für die Sitzung der Stadtvertretung am 13.12.2022 geplant ist.

Frau Müller-Schönemann gibt bekannt, dass es nach der öffentlichen Sitzung eine Pause geben wird.

Abstimmung für die Dringlichkeit und Aufnahme des TOP „Schaffung einer Koordinierungsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren auf die Tagesordnung:

Die Dringlichkeit wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen. Der TOP wird als TOP 8 (neu) auf die Tagesordnung aufgenommen.

Frau Müller-Schönemann gibt bekannt, dass Sie bei dem Tagesordnungspunkt 7 befangen ist und somit für den TOP die Sitzung verlässt, Frau Hahn wird Ihren Platz als stellvertretende Vorsitzende übernehmen.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

Die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte werden mit 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Abstimmung:

Die geänderte Tagesordnung wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 3:
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2022**

Es gibt keine Einwände zur Niederschrift vom 24.11.2022.

**TOP 4:
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 24.11.2022**

Es würden keine Beschlüsse gefasst.

**TOP 5:
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Seitens der Einwohner*innen wurden keine Fragen gestellt.

**TOP 6: B 22/0497
Förderung Evangelische Familienbildung - Frühe Hilfen**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 22/0497 Förderung Evangelische Familienbildung – Frühe Hilfen auf und gibt bekannt, dass die Zahlen zur Beschlussvorlage aktualisiert worden sind, die dem Jugendhilfeausschuss als Tischvorlage ausgeteilt worden sind, siehe **Anlage 1**.

Frau Hintze beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die weitere Förderung des Projektes „Frühe Hilfen“ und ergänzender Angebote der Evangelischen Familienbildung für das Jahr 2023 in Höhe von 165.565,34 €.

Das Jugendamt stellt alle erforderlichen Anträge für die Förderung aus der Bundesstiftung Frühe Hilfen und aus dem Landesprogramm Frühe Hilfen.

Abstimmung:

Die Beschlussvorlage wird mit den aktualisierten Zahlen bei 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 7: B 22/0494
Förderung der Familienzentren**

Frau Müller-Schönemann verlässt die Sitzung für den Tagesordnungspunkt aufgrund Ihrer Befangenheit. Frau Hahn ist für diesen Tagesordnungspunkt die stellvertretende Vorsitzende.

Frau Hahn ruft die Vorlage B 22/0494 Förderung der Familienzentren auf und verweist auf die aktualisierten Zahlen, die dem Jugendhilfeausschuss ebenfalls als Tischvorlage ausgeteilt wurden, siehe **Anlage 2**.

Auf Wunsch des Jugendhilfeausschusses werden die geänderten Richtlinien zur Förderung der Familienzentren als **Anlage 3** zu Protokoll gegeben.

Frau Hintze erläutert, dass die aktuelle Richtlinie noch nicht veröffentlicht sei. Sobald diese veröffentlicht wurde, wird diese dem Jugendhilfeausschuss nachgereicht.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt für das Jahr 2023 die weitere Förderung der Familienzentren.

Garstedt (Träger Diakonisches Werk) mit 56.800,00 €

Glashütte (Träger Sozialwerk) mit 83.260,00 €

Mitte/Harksheide (Träger Kita-Werk) mit 70.116,17 €

Das Jugendamt stellt den erforderlichen Antrag für die Förderung entsprechend der Richtlinie zur Förderung der Familienzentren beim Land Schleswig-Holstein.

Abstimmung:

Die Beschlussvorlage wird mit den aktualisierten Zahlen bei 12 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 8: B 22/0486/1

Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren-Jugendamt

Frau Müller-Schönemann erscheint wieder zur Sitzung.

Frau Müller-Schönemann ruft die Tischvorlage B 22/0486/1 Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren – Jugendamt auf.

Frau Jungsthöfel, Frau Seyer und Frau Hintze beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Es wird zum nächsten Stellenplan eine neue Stelle „Netzwerkkoordinationsstelle Frühe Hilfen und Familienzentren“ mit 30 Wochenstunden, EG S 12 geschaffen. Da diese Stelle aber jetzt schon dringend ausgeschrieben werden muss, wird hilfsweise eine vorhandene Stelle vorübergehend genutzt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 9: B 22/0496

Neue Aufnahmekriterien für die Vergabe der freien Plätze in Kindertageseinrichtungen der Stadt Norderstedt

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 22/ 0496 neue Aufnahmekriterien für die Vergabe der freien Plätze in Kindertageseinrichtungen der Stadt Norderstedt auf.

Frau Gattermann erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Die Aufnahmekriterien für die freien Plätze in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Norderstedt werden in der Fassung der Aufnahmekriterien für die Belegung freier Plätze in den Kindertagesstätten der Stadt Norderstedt gemäß § 18 Abs. 5 KiTaG SH (Anlage wurde mit der Einladung zugestellt) beschlossen.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 10:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Seitens der Einwohner*innen wurden keine Fragen gestellt.

**TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 11.1: M 22/0510
Beantwortung der Anfrage der Jugend- und Wohlfahrtsverbände vom 27.10.2022 zum Thema OKJA**

Frau Schmieder gibt die Beantwortung der Anfrage der Jugend- und Wohlfahrtsverbände vom 27.10.2022 zum Thema OKJA als **Anlage 4** zu Protokoll.

**TOP 11.2:
Klarstellung der Vertretungsregelung in Ausschüssen der Stadt Norderstedt**

Frau Schmieder gibt die Klarstellung der Vertretungsregelung in Ausschüssen der Stadt Norderstedt vom Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport Schleswig-Holstein als **Anlage 5** zu Protokoll.

**TOP 11.3:
Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit**

Frau Schmieder gibt das Anschreiben des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit als **Anlage 6** zu Protokoll.

**TOP 11.4:
Nutzung der Mensa des Schulzentrum Süd für Geflüchtete**

Frau Schmieder berichtet, dass es auf Grund der Unterbringungssituation und dem nicht absehbaren Zustrom von Geflüchteten (ins. aus der Ukraine) notwendig ist, weitere Unterkunftskapazitäten zu schaffen. Hierfür wurden erneut alle städtischen Liegenschaften gesichtet.

Im ersten Schritt wird die Verwaltung am Schulzentrum Süd wieder Unterbringungsmöglichkeiten für ukrainische Schutzsuchende vorbereiten müssen. Neben

dem Umstand, dass eine erneute Sporthallenschließung erhebliche Einschnitte für den Schul- und Vereinssport mit sich bringen würde, ist eine Aufenthaltsqualität der Menschen für eine Dauer von mehreren Wochen so gut wie nicht herstellbar. In enger und vertrauensvoller Abstimmung mit den beiden Schulleitungen Herrn Hesse und Herrn Krüger wurde daher entschieden, statt der Sporthalle, die Räume der Mensa als Unterkunft herzurichten. Früh wurden dabei die Bedarfe der jetzigen Nutzerinnen und Nutzer ermittelt und die Verwaltung ist dabei, Alternativen für alle herzustellen. Die Essensausgabe und -einnahme in den Pausen und zum Mittagessen werden sichergestellt sein.

Bei einer Belegung der Mensa weichen schulische Angebote in andere Räumlichkeiten aus. Dieses würde auch das Atrium betreffen. Die Schulsozialarbeit wird den Prozess positiv begleiten und ist mit eingebunden.

**TOP 11.5:
Änderung der Amtsstruktur**

Frau Schmieder berichtet, dass es ab dem 01.01.2023 das bisherige Amt für Schule, Sport und Kindertagesstätten (42) getrennt wird. Für das neue Amt für Schule und Sport (42) wurde eine neue Amtsleitung gesucht und gefunden. Das Amt für Kindertagesbetreuung (43) wird weiterhin von Frau Gattermann geleitet. Neben Herrn Jové Skoluda (Fachbereichsleiter Kindertagesbetreuung) übernimmt Herr Gevers die Fachbereichsleitung für die städtischen Kindertagesstätten.

Der Jugendhilfeausschuss wünscht sich ein Organigramm, dies wird als **Anlage 7** zu Protokoll gegeben.

**TOP 11.6:
Bericht der Verwaltung - Frau Jungsthöfel**

Frau Jungsthöfel berichtet über die dramatische Situation der Unterbringung der Flüchtlinge /unbegleiteten Minderjährigen. Derzeit hat das Jugendamt der Stadt Norderstedt 8 minderjährige Flüchtlinge unterzubringen, jedoch sind keine Plätze zur Unterbringung frei. Bis Weihnachten können noch bis zu 6 unbegleitete Minderjährige dazukommen.

Frau Jungsthöfel richtet einen Appell an den Jugendhilfeausschuss, dass dringend Wohnraum für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge gesucht wird. Falls Räume, Immobilien oder Mietobjekte bekannt sind, so bittet Frau Jungsthöfel Kontakt aufzunehmen.

Ideen zur Unterbringung von UmA's können gerne an das Funktionspostfach: uma@norderstedt.de gesendet werden.

**TOP 11.7:
Bericht der Verwaltung - Herr Jové-Skoluda**

Überleitungsbilanz nach § 58 Abs. 3 KiTaG

Herr Jové Skoluda berichtet, dass das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren jetzt das Prüfergebnis zu der von der Stadt Norderstedt nach dem KiTaG im Jahre 2021 zu erstellenden Überleitungsbilanz übersendet hat.

Diese Bilanz sollte die voraussichtlichen finanziellen Auswirkungen der Kita-Reform für die Kommunen darstellen. Sie basiert auf einer Gegenüberstellung von Ist-Daten zu den Einnahmen und Ausgaben aller Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2019 (vor der Reform)

und Prognosedaten zu den Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2021 (nach der Reform) mit einem Datenstand von Anfang 2021.

Im Prüfergebnis wird u.a. über einen Abbau von 175 Kita-Plätzen in Norderstedt berichtet. Diese negative Zahl ist darauf zurückzuführen, dass in diesem Zeitraum 200 Hortplätze aufgrund der Umwandlung mehrerer Grundschulen in Offene Ganztagschulen weggefallen sind.

Das Prüfergebnis wird als **Anlage 8** zum Protokoll gegeben.

Jahresbericht der Fachberatung Kindertagespflege

Herr Jové Skoluda gibt den Jahresbericht 2021 als **Anlage 9** zum Protokoll.

Betreuungssituation in den KiTas

Herr Jové Skoluda berichtet, dass es aktuell in Deutschland in erheblichem Maße zu verschiedensten Viruserkrankungen mit teilweise auch schweren Verläufen bei Kindern kommt, was auch bundesweit derzeit ein großes Thema in den Medien ist. Diese Erkrankungswelle wirkt sich auch auf die Betreuungssituation in den Einrichtungen aus, da hiervon nicht nur Kinder betroffen sind, sondern insbesondere genauso das Betreuungspersonal. Erhebliche krankheitsbedingte Personalausfälle führen daher derzeit in vielen Kitas zu notwendigen Betreuungseinschränkungen.

Frau Müller-Schönemann schließt die öffentliche Sitzung um 19:17 Uhr.

Die Sitzung wird für 10 Minuten unterbrochen.

Herr Bünning verlässt als stimmberechtigtes Mitglied um 19:18 Uhr die Sitzung.